



- Zu Besuch auf John Kissane Schaffarm
- Exotische Pflanzenwelt auf Garinish Island
- Klosterruine Clonmacnoise

Irland geruhsam entdecken 10-Tage-Studienreise



Woran denken Sie, wenn Sie „grüne Insel“ lesen? Natürlich an Irland! Lernen Sie mit mir gemeinsam die sympathischen Iren kennen. In Ruhe und behaglich erkunden wir auf unserer Reise die Insel mit ihren stürmischen Küsten, dem irischen Whiskey und adligen Landsitzen. Irland ist eines meiner liebsten Reiseziele, das ich Ihnen gerne mit Leidenschaft zeige. Ihre Jessica Palmer

1. Tag: Willkommen in Irland!

Erleben Sie mit uns auf unserer Studienreise nach Dublin die einzigartige Schönheit der grünen Insel! Schon beim Anflug auf den Flughafen werden Sie von der malerischen Landschaft verzaubert. „Cead mile failte“ – Hunderttausendmal Willkommen in Irland! Nach der Ankunft Transfer ins Hotel. Am Abend lernen wir uns beim gemeinsamen Abendessen näher kennen. Die Reise kann beginnen! (A)

2. Tag: Von Dublin ins County Cork

Unser Weg führt uns als erstes nach Kilkenny. Vom Schloss, das einst der berühmten Butler-Familie gehörte, bis zur Kathedrale laufen wir wie durch ein buntes und lebendiges Buch der irischen Geschichte. Hier eine gotische Kathedrale, dort der alte Markt, um die Ecke die Brauerei und gleich daneben das Gericht und wer weiß, vielleicht finden

wir Spuren der Hexe von Kilkenny, die hier im Mittelalter ihr Unwesen trieb. Die Fahrt führt uns weiter zum Felsen von Cashel, der majestätisch 60m hoch aus der Ebene aufragt. Wir erkunden die Ansammlung an Bauten des frühen irischen Christentums, die als spektakuläre Ruinen von einer weit über 1000-jährigen Geschichte des Felsens erzählen! Von hier aus – mit gutem Blick über das goldene Tal – regierten einst die irischen Hochkönige den Süden des Landes, bevor der Felsen an die Kirche überging. Atemberaubend! 250 km (F, A)

3. Tag: Ein Besuch in Cork

In Midleton vertiefen wir uns in die Geheimnisse der Herstellung des „uisce beathas“, des „Wassers des Leben“, das uns als „Whiskey“ bekannt ist. Wir erkunden die historische Produktionsstätte und natürlich probieren wir auch einen der hervorragenden irischen Tropfen! Weiter

geht es nach Cork, das unbestrittene Zentrum des Südens. Die einstige „Rebel City“, die sich den Engländern im Unabhängigkeitskrieg widersetzte, hat sich vor einigen Jahren als Kulturhauptstadt Europas herausgeputzt. Wir lernen die Stadt kennen und haben genug Zeit, uns auf eigene Faust umzuschauen. 160 km (F)

4. Tag: Vom County Cork nach Tralee

Langsam ändert sich das Landschaftsbild. Zu den Fuchsien und Ginsterbüschen gesellen sich zunehmend Palmen. Nanu?! Ein untrügliches Zeichen dafür, dass wir uns dem Atlantik und dem Golfstrom nähern. Wir besuchen das Bantry Haus. Die Gärten wurden im italienischen Stil über sieben Terrassen angelegt. Vom obersten Garten aus genießen wir den atemberaubenden Blick über die Bucht von Bantry. Im Haus widmen wir uns der beeindruckenden Sammlung an

Kunstschätzen. Dann machen wir es wie die Iren und genießen während einer Pause Tea & Scones. In Glengarriff setzen wir über nach Garinish Island und bewundern, was Annan Bryce und sein Gärtner in jahrzehntelanger Arbeit geschaffen haben: aus einem kargen Felsen zauberten sie einen Garten der Welt! Weiterfahrt nach Tralee. 235 km (F, A)

5. Tag: Der Ring of Kerry: Bilderbuch-Irland I

Was soll man über Irlands beliebteste Panoramastraße sagen? Wir machen uns selbst ein Bild und genießen die immer wieder wechselnden Landschaften zwischen Meer, Küste und Bergen auf dem Ring of Kerry. Zwischendurch trinken wir einen Irish Coffee, freuen uns auf Fotostopps mit tollen Aussichten, schauen neben Charlie Chaplins Denkmal auf den weiten Atlantik und werden von John Kissane auf seiner Schaffarm erwartet. Hier bekommen wir eindrucksvoll demonstriert, wie er mit seinen Hütehunden und den Schafen im bergigen Gelände arbeitet. Dann durchfahren wir den Killarney-Nationalpark und erfreuen uns – wenn es denn trocken genug ist – an einem Spaziergang durch die Parkanlagen des Landsitzes Muckross Haus. 230 km (F, A)

6. Tag: Dingle: Bilderbuch-Irland II

Schon früh am Tag, vom romantischen Strand von Inch aus, blicken wir nach Süden und sehen die Landschaft, in der wir gestern unterwegs waren. Heute zieht es uns auf die Dingle Halbinsel, vorbei an dem gleichnamigen Fischerstädtchen, einem lebhaften Ort mit bunten Häusern, Geschäften und gemütlichen Straßen. Die Halbinsel ist mit ihrer nahezu unberührten Natur und den flammenden Fuchsienhecken nicht nur von farbenprächtiger Schönheit, sondern auch außergewöhnlich reich an frühchristlichen Hinterlassenschaften. Archäologen haben rund 2000 Oratorien, Bienenkorbhütten, Megalithgräber, Hochkreuze, Steinkreise, Ogham-Steine und Ringforts gezählt. Unser Blick fällt auf die Inselgruppe der Blasket Islands und wir fragen uns, wie auf diesen öden kleinen Felsen bis 1953 Menschen leben konnten. Wir verlassen Dingle und machen uns auf nach Lahinch. Hierfür überqueren wir den Shannon mit der Autofähre. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. 210 km (F)

7. Tag: Die Klippen von Moher und „Wohnzimmer Konzert“ bei Sheila und Christy

Am heutigen Tag besuchen wir die berühmten, bis zu 214 m hohen Steilklippen von Moher, erleben irische Musiktradition hautnah und staunen über die außergewöhnliche Landschaft des Burren. Zunächst steuern wir die Klippen von Moher an, blicken hinunter und lassen uns den Wind um die Ohren blasen. Ganz schön hoch! Durchgepustet machen wir uns auf den kurzen Weg nach Doolin, wo uns schon Sheila und Christy in ihrem Haus erwarten. Wir tauchen in die gemütliche und private Atmosphäre vorm prasselnden Kamin ein und lauschen der traditionellen Musik, von Christy und einem Freund gespielt. Im Anschluss verwöhnt uns Sheila mit Lachs, Käse und einem Glas Wein. Wir lauschen den Erzählungen der beiden und fühlen uns wie bei Freunden. Anschließend geht es in den Burren. Oft als Mondlandschaft beschrieben, ist der Burren ein Hochplateau aus porösem Kalkstein, das auf den ersten Blick kaum Leben zuzulassen scheint. Auf den zweiten Blick allerdings ist es erstaunlich, welche reiche Flora, versteckt in den windgeschützten Ecken und Ritzen der Kalksteinplatten, sich hier ansiedeln konnte. Inmitten dieser Landschaft steht der über 5.000 Jahre alte Poul-na-brone Dolmen, ein megalithisches Portalgrab, das einen Hauch von Magie ausstrahlt und seine uralten Geheimnisse nur zögerlich preis gibt. 90 km (F)

8. Tag: Galway genießen

Heute erkunden wir die quirlige und lebendige Hafen- und Universitätsstadt Galway, das Tor zum Nordwesten Irlands. Hier, wo einst Kennedy seine berühmte Rede hielt, erfahren wir mehr über die traditionellen Claddagh Ringe und die bewegende Geschichte des Bürgermeisters, der seinen eigenen Sohn für Gerechtigkeit opferte. Neben diesen interessanten Geschichten haben wir auch genügend Zeit, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. 100 km (F, A)

9. Tag: Auf nach Dublin

Nach fünf Tagen am Atlantik fahren wir zurück Richtung Osten. In der ehemaligen Klosteranlage Clonmacnoise vertiefen wir uns noch einmal in die Geschichte des frühen irischen Christentums und staunen angesichts der riesigen kunstvoll gestalteten keltischen Hochkreuze, die uns hier erwarten. In Dublin angekommen geht es weiter mit einer Panorama-Stadtrundfahrt und Fotostopps. Dabei lernen wir das Dublin verschiedener Epochen kennen und werden schnell feststellen, dass der Fluss Liffey Dublin in zwei Hälften teilt.

Die Nordseite ist bekannt für die Einkaufsstraßen O'Connell- und Henry Street, das General Post Office sowie das Custom House. Die Südseite hingegen erscheint dem Besucher oft vornehmer, mit der eleganten Fußgänger- und Einkaufsstraße Grafton Street, dem St. Stephens Green Park sowie den beiden Kathedralen St. Patricks und Christ Church. Entlang der Plätze Merrion- oder Fitzwilliam-Square entdecken wir das typische georgianische Dublin des 18. Jahrhunderts und lassen die besonderen Straßenzüge auf uns wirken! Ein Höhepunkt unserer Reise ist der Besuch der im Jahr 1213 erbauten St. Patricks Kathedrale, der größten Kathedrale Irlands. Bei einem letzten, gemeinsamen Abendessen lassen wir unsere Reise Revue passieren. 230 km (F, A)

10. Tag: Rückreise

Es heißt Abschied nehmen von der grünen Insel. Fahrt zum Flughafen und Rückflug zum Ausgangsflughafen. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Irland geruhsam entdecken

10-Tage-Studienreise ab € 2.665 / ab € 2.425*

Termine und Preise 2025 in €

ST 232T007

Ihre Hotels

Termine/Saison	EI	E	Teilnehmer	Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
10.08.-19.08.25	2.695	2.455	min 14	Naas, County Kildare	1 Lawlor's of Naas	★★★★
24.08.-02.09.25	2.695	2.455	min 14	Cork	2 The Address oder Leonardo oder Oriel House	★★★★
14.09.-23.09.25	2.665	2.425	min 14	County Kerry	2 The Rose oder Killarney Oaks	★★★★
Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)				Lahinch, County Clare	2 Lahinch Coast Hotel	★★★★
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.				Galway	1 Clybaun Hotel	★★★★
* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle				Dublin	1 Ashling	★★★★

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

10.08.-14.09.25 **495**

Wichtige Informationen

Leider lassen sich durch die Vielzahl der Flugmöglichkeiten nach Dublin manchmal Wartezeiten bis zur gemeinsamen Weiterfahrt mit dem Bus nicht vermeiden.

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Dublin (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 9 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 9x Frühstück, 6x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Besichtigung der St. Patricks Kathedrale
- Fantastischer Blick vom Felsen von Cashel
- Überfahrt nach Garinish Island
- Tee und Scones im Bantry Haus
- Zu Besuch auf der John Kissane Schaffarm
- Irish Coffee
- Besuch einer Whiskey-Destillerie mit Verkostung
- Spaziergang durch die Gärten von Muckross House
- Fahrt auf dem Ring of Kerry
- Fahrt über die Dingle-Halbinsel
- Atemberaubende Klippen von Moher
- Klosterruine Clonmacnoise
- „Wohnzimmer Konzert“ bei Sheila und Christy
- Zu Besuch in Galway
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl